

Bericht aus dem Bereich Tageseinrichtungen für Kinder

Vorgelegt zur Mitgliederversammlung am 27. Juni 2018

Die Lebenshilfe Neuss betreibt weiterhin sieben Tageseinrichtungen für Kinder, sechs davon in der Stadt Neuss, eine Einrichtung befindet sich in Meerbusch-Lank.

Glücklicherweise hat das Land NRW im Rahmen des sog. „Kitarettungspaketes“ für dieses und das nächste Kindergartenjahr zusätzliche umfangreiche Zahlungen zum Erhalt der Trägervielfalt gezahlt. Da die Städte Neuss und Meerbusch überzeugt werden konnten, das Geld nicht mit den gewährten freiwilligen Leistungen zu verrechnen, hat sich die finanzielle Situation unserer Kitas verbessert und wir wurden in die Lage versetzt, die Vergütungen zu erhöhen. Der Fachkräftemangel macht allerdings auch uns zu schaffen, daher versuchen wir mit umfangreichen Maßnahmen die Situation für unsere Einrichtungen zu verbessern.

Drei der Kindertageseinrichtungen sind bisher als Familienzentrum NRW zertifiziert worden (Sonnenblume, Am Baldhof, Marienburg). Familienzentren in NRW bieten neben den bekannten Aufgaben einer Kita weitergehende Angebote. So wird z.B. Beratung für Eltern im Stadtteil angeboten und es finden viele Kurse unterschiedlicher Art für Kinder mit Eltern, aber auch nur für Kinder oder nur für Eltern statt. Familienzentren sind Anlaufstellen für Eltern, die Unterstützung für sich selbst als Eltern oder für ihre Kinder suchen, das können auch Eltern eines Kindes mit Behinderung sein. Daher hat die Lebenshilfe auch Interesse an der Zertifizierung weiterer Kitas zu Familienzentren NRW.

Integrative Einrichtungen nach dem früheren Modell gibt es nach Entscheidung des Landschaftsverbandes Rheinland eigentlich nicht mehr. Jede Kita im Rheinland kann Kinder mit Behinderungen aufnehmen, und legt selbst die Anzahl fest. Therapien und heilpädagogische Förderungen müssen dann von den Eltern über die Kinderärzte bei den Krankenkassen beantragt werden. Zur Unterstützung ist seit dem 01.08.2015 eine Therapiekoordinatorin für alle Kitas der Lebenshilfe Neuss tätig. Sie unterstützt die Eltern bei Bedarf, hilft bei der Integration der Kinder in die jeweilige Kita, vermittelt notwendige Therapien und hilft bei der Beantragung zusätzlicher Inklusionshelfer. Unser Modell hat sich auch im dritten Jahr bewährt und sorgt neben der kompetenten Arbeit in den jeweiligen Kitas auch unter den o.g. erschwerten Rahmenbedingungen für eine größtmögliche Qualität in der therapeutischen und heilpädagogischen Förderung der Kinder mit Behinderung, bzw. drohender Behinderung.

Familienzentrum Sonnenblume (75 Plätze)

Das Familienzentrum Sonnenblume hat als älteste Kita das 20ste Jahr seines Bestehens wieder gut gemeistert. Am 15.09.2018 wird das Jubiläum gefeiert.

Kita Hammfeld (48 Plätze, aktuell 80 Plätze)

Da sich die etwas untypische Einrichtung im Neusser Gewerbegebiet Hammfeld einer großen Beliebtheit erfreut und der Bedarf an Kitaplätzen in Neuss ungebrochen steigt, wurden wir von der Stadt Neuss angefragt, ob wir die Kita um zwei Gruppen erweitern würden. Der Umbau bzw. die Erweiterung sind nahezu abgeschlossen und die beiden Gruppen wurden am 10.06.2018 feierlich eröffnet.

Die Stadt Neuss hat beim Land für die Kita Hammfeld die Zertifizierung als Familienzentrum NRW beantragt. Bei Erfolg würde die vierte von sieben Kitas zum Familienzentrum (s.o.).

Kita Abenteuerland (67 Plätze)

Die Nachfragesituation in Allerheiligen ist trotz der Eröffnung einer sechsgruppigen Einrichtung und dem Weiterbetrieb der (ehemals von uns geführten) Kita auf der Holbeinstraße immer noch angespannt. Das in Zusammenarbeit mit dem Jugendzentrum jährlich durchgeführte Oktoberfest hat sich zu einem Stadteifest entwickelt.

Kita Wimmelgarten (31 Plätze)

Die Einrichtung befindet sich noch in einem Containerbau, der allerdings allen notwendigen Komfort aufweist. Der Baubeginn einer neuen Einrichtung im Holzheimer Neubaugebiet Blausteinsweg ist mit einer feierlichen Grundsteinlegung erfolgt. Es handelt sich zu unserer großen Freude um einen Festbau, der zukünftig vier Gruppen aufnehmen soll. Leider ist eine Baufirma bei dem vom Neusser Gebäudemanagement organisierten Projekt insolvent geworden. Daher kann hier der 01.08.2018 als geplanter Betriebsbeginn leider nicht realisiert werden. Wir hoffen nun auf eine Fertigstellung zum Kindergartenjahr 2019/2020, damit wir den Containerbau verlassen können.

Kita Farbenland Meerbusch-Lank (85 Plätze)

Die Einrichtung ist weiterhin gut etabliert und wird von den Eltern, aber auch von Politik und Stadtverwaltung in Meerbusch als Bereicherung der Angebotsstruktur empfunden.

Familienzentrum Am Baldhof (54 Plätze)

Das Familienzentrum Baldhof wurde als Familienzentrum NRW rezertifiziert.

Familienzentrum Marienburg (55 Plätze)

Die Einrichtung hat ihr zweites Jahr als Familienzentrum NRW erfolgreich bewältigt.

Alle unsere Kitas und Familienzentren führen neben den zahlreichen Veranstaltungen für Kinder, Eltern und Großeltern auch alljährlich Frühlings- oder Sommerfeste für die Anwohnerinnen und Anwohner im jeweiligen Stadtteil durch, bei denen es die Möglichkeit gibt, die jeweilige Einrichtung kennenzulernen und das Miteinander von Kindern mit und ohne Behinderung zu erleben. Darüber hinaus sind alle unsere Einrichtungen Mitglied im „Fitnetz“, dem gesunden Netzwerk im Rhein-Kreis Neuss. Hierbei handelt es sich um Kindergärten und Schulen im Rhein-Kreis Neuss, die das Ziel haben, ihre Organisation kontinuierlich und systematisch nach gesundheitsförderlichen Gesichtspunkten weiter zu entwickeln. Eine Arbeitsgruppe von MitarbeiterInnen und Eltern befasst sich neben den demokratischen Gremien der Elternvertretung und der partizipativen Beteiligung der Kinder mit dem weiten Thema „Gesundheit“.